

«Profilierung durch Lehre – Chancen und Nutzen?»

Prof. Dr. Maarten J.F.M. Hoenen,
Universität Basel, Vizerektor Lehre und Entwicklung und
Professor für Philosophie

Agenda

1. Reflektion über die Frage
2. Universität heute
3. Folgen für die Lehre an der Universität
4. Wie muss eine moderne (schweizerische) Universität sich positionieren?
5. Hürden
6. Beispiel Basel

Agenda

1. Reflektion über die Frage
 - a) Was oder wer profiliert sich durch Lehre ?
 - b) Ist die Problemlage neu?
 - c) Wo liegt die Herausforderung?

Agenda

- 2. Universität heute
 - a) Research University
 - b) Von Beschreiben nach Bauen
 - c) Multiversität statt Universität
 - d) Viele Stakeholder

Agenda

3. Folgen für die Lehre an der Universität

- a) Bachelor wird zum Problem
- b) Zwang des aktuellen Arbeitsmarkts
- c) Einheitliche Gestaltung der Lehre schwierig
- d) Notwendigkeit der gezielten Versuchen

Agenda

4. Wie muss eine moderne (schweizerische) Universität sich positionieren?

- a) Allgemeiner eigenständiger Bachelor
- b) Master Academic Management
- c) Weiterbildung
- d) Digital experimentieren

Agenda

5. Hürden

- a) Allgemeiner eigenständiger Bachelor: Master gilt als Regelabschluss
- b) Master Academic Management: Third Space schwierig zu verorten
- c) Weiterbildung: Konkurrenz mit anderen universitären und privaten Angeboten
- d) Digital experimentieren: Vana curiositas

Agenda

6. Beispiel Basel

- a) Verschiedene Geschwindigkeiten – Eucor als Incubator
- b) Internationaler Bachelor of Liberal Arts and Sciences
- c) Trinationaler MBA Academic Management
- d) Moocs and flipped classroom

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!